



Reformierte Kirchen
Bern-Jura-Solothurn
Eglises réformées
Berne-jura-Soleure



Römisch-katholische Landeskirche
des Kantons Bern
Eglise nationale catholique romaine
du canton de Berne



Christkatholische Landeskirche
des Kantons Bern
Eglise nationale catholique-chrétienne
du canton de Berne

Medienmitteilung

Bern, 26. April 2018

Die Berner Landeskirchen gemeinsam an der BEA 2018

«Spirituelle Orte und Wege» – historische und geistige Wurzeln der Gesellschaft

Unter dem Motto «Spirituelle Orte und Wege» laden die drei Berner Landeskirchen die Besucherinnen und Besucher der BEA ein, an ihrem Stand in der Halle 2.2 einen Augenblick der Ruhe und der Musse zu geniessen. Neben der Information über die breiten Tätigkeitsfelder der Kirchen bieten sie die Möglichkeit, sich spielerisch mit historischen und geistigen Wurzeln unserer Gesellschaft in Form von Kirchen, Pilgerwegen und Kraftorten der Natur auseinanderzusetzen.

Der gemeinsame Stand der drei Landeskirchen an der BEA hat Tradition: Bereits zum 28. Mal suchen die Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn, die Römisch-katholische Landeskirche des Kantons Bern und die Christkatholische Landeskirche des Kantons Bern im Geist der Ökumene den Kontakt und das Gespräch mit dem Messepublikum.

Spirituelle Orte als Teile des Pilgerns

Im Zentrum des Kirchenstandes in der Halle 2.2. bietet ein Croquet-Spiel die Gelegenheit, sich auf einer grossen, begehbaren Karte des Kirchengebiets mit historischen Pilgerwegen und ausgewählten spirituellen Orten – Kirchen, Klöstern und Naturphänomenen – zu befassen. Die Landeskirchen sind sorgsame Hüterinnen zahlreicher historisch wertvoller Kirchenbauten, welche Städte, Dörfer und Landschaften prägen, und vieler Kunstschatze. Die Kirchen ermuntern, auf Ausflügen und Wanderungen solche Orte zu besuchen und sich von ihnen berühren zu lassen – ganz im Sinne des Pilgerns als Weg der Begegnung und des Friedens mit sich selbst.

Speziell an Jugendliche und Familien mit Kindern richtet sich das Angebot, in der Selfie-Box Teil einer biblischen Szene zu werden und das Erinnerungsbild auf Papier mitzunehmen oder über Social-Media-Kanäle mit Freunden zu teilen. Zum Kaffee und zum Schwatz über Gott und die Welt trifft man sich am beliebten Stammtisch.

BEA-Premiere für die Unfassbar

Wer «gemeinsam mehr als den Grund des Glases suchen möchte», besucht an den ersten drei Messetagen am Kirchenstand die Unfassbar. Diese mobile Velo-Bar erlebt in diesem Jahr ihre BEA-Premiere. Sie wird geleitet von zwei lebensfrohen Pfarrern. Sie öffnet Raum für die unfassbaren Geschichten des Lebens und sorgt, wo immer sie auftritt, für heitere und tiefeschürfende Gespräche.

Handfeste Information und Einblicke in die breite Palette ihrer Leistungen zugunsten der Gesellschaft vermitteln die Landeskirchen am BEA-Stand getreu dem Leitsatz «Kirche ist mehr als du glaubst». Zudem stellen sich kirchliche Institutionen und Hilfswerke am Kirchenstand vor und informieren über ihre Tätigkeiten.

Tagesgäste am Kirchenstand

Freitag, 4. Mai: Unfassbar und Radio KiBEO.

Samstag, 5. Mai, Sonntag, 6. Mai: Unfassbar.

Montag, 7. Mai, Dienstag, 8. Mai: Bibelgesellschaft.

Freitag, 11. Mai: Pilgerbegleiterin/Pilgerbegleiter.

Samstag, 12. Mai: Telefon 143 - Die Dargebotene Hand.

Der Kirchenstand befindet sich in der Halle 2.2. im Obergeschoss. Die BEA 2018 ist vom 4. bis 13. Mai, jeweils von 9 bis 18 Uhr, geöffnet.

Ergänzende Auskünfte

Hans Martin Schaer, Leiter Kommunikationsdienst der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn, Telefon 031 340 24 24, kommunikation@refbejuso.ch.